

Presse-Information

Donnerstag, 27. Dezember 2018

Nach dem Weihnachtsfest

Wohin mit ausgedienten Elektroaltgeräten? / ALBA gibt Tipps für die richtige Entsorgung

Braunschweig. Nach dem Weihnachtsfest gibt es viele neue Elektrogeräte in den Braunschweiger Haushalten – doch wohin mit den ausrangierten und oft defekten Vorgängermodellen? ALBA stellt die wichtigsten Tipps für eine richtige Weiterverwendung oder Entsorgung zusammen:

1. Ist das Gerät noch funktionstüchtig, schaut man am besten, ob sich im Freundes- oder Verwandtenkreis Abnehmer finden, so dass es dort noch weiter genutzt wird. Eine weitere Möglichkeit, das Gerät weiterzugeben, bietet auch der Tausch- und Verschenkmarkt von ALBA: <https://alba-bs.de/service/tausch-schenkmarkt.html>
2. Ist das Gerät defekt, aber reparaturfähig, können die Repair-Cafés in Braunschweig dem Gerät ein verlängertes Leben ermöglichen. Weitere Infos hierzu gibt es unter <http://www.freiwillig-engagiert.de/tag/repair-cafe/> oder unter <http://www.protohaus.org/>.
3. Ist eine Reparatur nicht mehr möglich, so können defekte Elektrokleingeräte über einen der im Stadtgebiet verteilten Wertstoffcontainer kostenlos ins Recycling gegeben werden. Außerdem können nicht mehr funktionierende Elektrokleingeräte wie Radios, Kaffeemaschinen, Monitore, Rasierer oder Toaster sowie PCs und Drucker kostenlos an den Abgabestellen des Schadstoffmobils, im Abfallentsorgungszentrum (AEZ) in Watenbüttel oder am Wertstoffhof in der Frankfurter Straße abgegeben werden.
4. Eine besonders einfache Lösung zur Entsorgung von defekten Elektrokleingeräten bietet auch der Service von Deutscher Post und ALBA: ELECTRORETURN. Hier kann man sich auf der Seite www.electroreturn.de eine Versandmarke ausdrucken und die Geräte, bis zur Größe eines Maxibriefumschlages, portofrei ins Recycling schicken.
5. Auch in den Kundenzentren in der Frankfurter Straße und in der Karrenführerstraße nimmt ALBA ausrangierte Handys, CDs, analoge SAT-Receiver sowie leere Druckerpatronen und Tonerkartuschen entgegen.
6. Elektrogroßgeräte wie Fernseher, Herde, Kühlschränke, Lampen, Trockner oder Waschmaschinen können kostenlos an den kommunalen Sammelstellen im Abfallentsorgungszentrum Watenbüttel (AEZ) und auf dem Wertstoffhof Frankfurter Straße oder gegen Gebühr über den Sperrmüll entsorgt werden.

„Wenn ein Gerät defekt ist, ist es wichtig, dass es auch wirklich ins Recycling gelangt“, so **Matthias Fricke, Geschäftsführer der ALBA Braunschweig GmbH**. „Das rettet wertvolle Ressourcen und schont zusätzlich das Klima.“

Weitere Informationen zur Entsorgung von Elektroaltgeräten finden Sie unter <https://alba-bs.de/service/abfallentsorgung/elektro.html> oder in der Broschüre „Abfallratgeber für Braunschweig“.

Über ALBA:

Die ALBA Braunschweig GmbH ist seit 2001 im städtischen Auftrag für die kommunalen Aufgaben der Müllabfuhr und Straßenreinigung sowie den Winterdienst in Braunschweig

zuständig. Mit über 260 Mitarbeitern und rund 130 Fahrzeugen sorgt sie für Sauberkeit im Stadtgebiet.

Allein durch die Recyclingaktivitäten der ALBA Braunschweig GmbH konnten im Jahr 2017 über 131.000 Tonnen Primärrohstoffe eingespart werden. Das entspricht dem Gewicht von rund 107.500 Mittelklassewagen. Gleichzeitig konnten über 16.000 Tonnen Treibhausgase vermieden werden. Das entspricht mehr als 125 Millionen gefahrenen Kilometern eines durchschnittlichen Mittelklassewagens – oder rund 38.000 Mal die Strecke Braunschweig-Barcelona und zurück. Weitere Informationen zur ALBA Braunschweig GmbH finden Sie unter www.alba-bs.de.

ALBA ist neben Interseroh eine der Marken unter dem Dach der ALBA Group. Die ALBA Group ist in Deutschland und Europa sowie in Asien aktiv. Im Jahr 2017 erwirtschafteten ihre Geschäftsbereiche einen Umsatz von rund 1,8 Milliarden Euro und beschäftigten insgesamt rund 7.500 Mitarbeiter. Damit ist die ALBA Group einer der führenden Recycling- und Umweltdienstleister sowie Rohstoffversorger weltweit.

Weitere Informationen zur ALBA Group finden Sie unter www.albagroup.de. Unter www.albagroup.de/presse können Sie alle Pressemitteilungen der ALBA Group als RSS-Feed abonnieren. Bitte beachten Sie auch unser Onlineportal mit Informationen rund um die Themen Rohstoffe und Recycling: www.recyclingnews.de.

Das anliegende Foto ist unter der Quellenangabe „ALBA Group“ frei verwendbar.

Medienkontakt:

Susanne Jagenburg
Pressesprecherin ALBA Group
Tel.: +49 30 35182-5080 oder +49 170 7977003
Susanne.Jagenburg@albagroup.de

ALBA Braunschweig GmbH
Frankfurter Straße 251
38122 Braunschweig
Telefon: +49 531 88 62-0
E-Mail: service-bs@alba.info
www.alba-bs.de



Tradition trifft Innovation – 50 Jahre ALBA.

Die Meilensteine unserer Unternehmensgeschichte finden Sie hier: www.alba.info/jubiläum